

Regionalkonferenz Bern-Mittelland RKBM z.Hd. Timo Krebs Fachbereichsleiter Verkehr 3001 Bern

Bern, 18.03.2024

Stellungnahme Schlussbericht und Mitwirkungsbericht Tangentiallinie Bern Nordwest

Sehr geehrter Herr Krebs

Wir beziehen uns auf den Mitwirkungsbericht und Schlussbericht vom 06.02.2024 zur geplanten Tangentiallinie Bern Nordwest TBN. Im Namen des Elternrats Länggasse (ER) nehmen wir Stellung zur geplanten Linienführung durch die Neufeldstrasse.

Für uns ist der gefällte Entscheid auch nach der Durchsicht beider Berichte nicht nachvollziehbar. Im Mitwirkungsbericht werden unsere Bedenken als "berücksichtigt" aufgeführt. Im Folgenden begründen wir, weshalb wir der Ansicht sind, dass unsere in der Mitwirkung erwähnten Bedenken gerade *nicht* berücksichtigt worden sind.

Der ER bezog sich in der Mitwirkung lediglich nur auf die Mittelstrasse, weil die Regionalkonferenz damals die Variante Neufeldstrasse selber verworfen hatte (Schlussbericht, S. 22/23). Hätte eine Mitwirkung zur Neufeldstrasse stattgefunden, hätten wir uns auch zu dieser Strasse geäussert. Denn unsere Argumentation aus unserem Schreiben von letztem Jahr ist eins zu eins auch auf die Neufeldstrasse anzuwenden.

Im nun vorliegenden Schlussbericht wird nicht auf die spezifische Verkehrs- und Raumnutzungssituation an der Neufeldstrasse eingegangen. Kindergarten, Jugendraum N6, Schule, Tagesbetreuung, Grosse Begegnungszone Hochfeld (GBZ) werden nicht mal erwähnt. Im Schlussbericht (S.III) wird für die Neufeldstrasse zudem fälschlicherweise ein Geschwindigkeitsregime 30 angegeben. Seit mehreren Jahren ist bekannt, dass die Neufeldstrasse in die GBZ eingeschlossen wird. Die Umsetzung der Begegnungszone erfolgte im Frühjahr 2023.

Es ist nicht nachvollziehbar, wie das Potenzial der Neufeldstrasse versus Bremgartenstrasse evaluiert wurde. Eine Linienführung via Bremgartenstrasse hätte unseres Erachtens ein hohes Potenzial, liegen doch das Tierspital, das Lindenhofspital, das Gymnasium Neufeld sowie das Institut für Sportwissenschaft mit all seinen Sport- und Freizeitangeboten direkt an der Bremgartenstrasse. Ausserdem würde damit auch das P&R Neufeld und der Carterminal in diese Richtung erschlossen.

Auf unsere Bedenken bezüglich der heute schon sehr stark belasteten Länggassstrasse mit sehr hohen Frequenzen des öffentlichen Verkehrs wird im Bericht nicht eingegangen. Das "Konfliktgrün" an der Kreuzung Neufeldstrasse ist für den Fussverkehr heute schon

problematisch. Wir haben grosse Bedenken, dass diese Ausgangslage durch einen Bus noch verschärft wird.

Eine umfassende Interessensabwägung liegt unserer Meinung nach nicht vor. Auf die Konsequenzen der Linienführung für den Langsamverkehr und die Nutzung der verkehrsberuhigten Strassen wird nicht eingegangen. Der Schlussbericht ist weiterhin aus der Perspektive des öffentlichen Verkehrs geschrieben. Der ER befürchtet durch die Linienführung durch die Neufeldstrasse eine massgebende Verschlechterung der heutigen Verkehrssicherheit im Quartier.

Mit diesem Schreiben möchten wir auf die schwächsten Verkehrsteilnehmenden, die Schülerinnen und Schüler, aufmerksam machen. Viele Schülerinnen und Schüler müssen auf ihrem Schulweg die Neufeldstrasse überqueren, da sich fast alle Schulanlagen (inklusive Kindergärten) nördlich der Neufeldstrasse befinden. Diese Schülerinnen und Schüler haben keine Möglichkeit, dem Verkehr auszuweichen.

Im Namen des ER bitten wir Sie, die Führung der Buslinie durch die Grosse Begegnungszone Hochfeld noch einmal zu prüfen:

- Bei der Interessensabwägung bitten wir um Einbezug des Aspekts der Sicherheit der Fussgänger:innen und Velofahrer:innnen. Dazu ist eine Analyse der möglichen Auswirkungen auf die Schulwegsicherheit zwingend.
- Dabei sollen auch die Konsequenzen für die Grossen Begegnungszone Hochfeld mituntersucht werden.
- Nach wie vor sind wir überzeugt, dass die Linienführung über die Bremgartenstrasse attraktive öffentliche und private Einrichtungen erschliesst, welche die Sicherheit der schwächsten Verkehrsteilnehmenden im Quartier viel weniger gefährden würde.

Wir stehen gerne für einen Austausch und Begehung vor Ort zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

Franziska Dominguez & Michael Renaudin

Co-Präsidium ER Länggasse

F. Domingues Ilm.

Kopien:

- Gemeinderat Bern (Alec von Graffenried, Michael Aebersold, Marieke Kruit, Reto Nause, Franziska Teuscher)
- Quartierkommission Qle (Daniel Blumer)
- Schulleitungen Länggasse (Daniel Haudenschild, Peter Kämpfen, Denise Pellet, Lukas Beer)